



BVVGF

Bundesverband der Vereins-, Verbands- und
Stiftungsgeschäftsführer e.V.

FINANZEN & BUCHHALTUNG

Finanz-Check für Verbände

Transparenz, Steuerbarkeit und Handlungsfähigkeit beurteilen

Ausfüllbare BVVGF-Arbeitshilfe für die Verbandspraxis

Wofür Sie dieses Dokument nutzen

Diese ausfüllbare Arbeitshilfe führt durch die wichtigsten Prüfpunkte, Entscheidungen und nächsten Schritte. Sie ist für die direkte Nutzung im Verbandsalltag angelegt.

Arbeitsstand

Verband / Organisation

Bearbeitet von / Datum

1. Schnellcheck

So arbeiten Sie mit dem Check

Markieren Sie erledigte Punkte. Übertragen Sie offene oder unklare Themen anschließend in den Maßnahmenplan.

- ☐ Planung, Ist-Daten und Prognose werden klar voneinander getrennt.
- ☐ Verantwortliche, Freigaben und Berichtsrhythmus sind festgelegt.
- ☐ Liquidität, Verpflichtungen und zweckgebundene Mittel sind sichtbar.
- ☐ Abweichungen lösen konkrete Maßnahmen und Wiedervorlagen aus.
- ☐ Buchhaltung und Kontenplan bilden Tätigkeiten und Projekte sinnvoll ab.
- ☐ Plan, Ist und Prognose werden regelmäßig verglichen.
- ☐ Liquidität und Verpflichtungen sind mindestens zwölf Monate vorausschauend sichtbar.
- ☐ Rücklagen, Zweckbindungen und Projektmittel sind getrennt nachvollziehbar.

Erste Einschätzung

Was fällt beim Schnellcheck besonders auf?

2. Arbeitsblatt

Finanzielle Stärken

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Größte Transparenzlücke

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Kritische Verpflichtungen

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Liquiditätsrisiko

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Verbesserung im Berichtswesen

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

Nächste Finanzentscheidung

Fakten, Entscheidung, Verantwortliche und offene Punkte

3. Maßnahmen und Abschluss

Vom Prüfen zum Handeln

Konzentrieren Sie sich auf wenige Maßnahmen mit klarer Verantwortung, Termin und überprüfbarem Ergebnis.

Priorität 1

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Priorität 2

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Priorität 3

Maßnahme, verantwortliche Person, Termin und erwartetes Ergebnis

Freigabe und Wiedervorlage

Wer entscheidet? Wann wird Ergebnis oder Fortschritt erneut geprüft?

Grundlagen und Aktualisierung

BVVGF-Praxisstruktur für Planung, Liquidität und internes Berichtswesen, Stand 09/2026